

Beschlüsse der Schulpflege

Regionalisierung Schulpsychologische Dienste (SPD) – Zusammenschluss der Schulen rechts der Limmat durch Zusammenarbeitsvertrag

Die Oberstufenschulpflege Weiningen hat der Zusammenführung des bestehenden Schulpsychologischen Dienstes SPD Unterengstringen/Weiningen mit den SPD der anderen Schulen (r.d.L.) zu einem einzigen gemeinsamen SPD r.d.L auf der Grundlage eines Zusammenarbeitsvertrages zugestimmt und die Präsidentin bevollmächtigt, Verhandlungen im Sinne des vorliegenden Vertragsentwurfes zu führen.

Einbau neuer Bodenbelag im Schulzimmer N104

Für den neuen Bodenbelag im Schulzimmer N104 wurden CHF 12'000.-- als Ersatz für den 46-jährigen Belag budgetiert. Die Vorteile des neuen Belags liegen in der besseren Schalldämmung. Er ist abriebfester und muss nicht mehr alle 3 Jahre neu versiegelt werden. Die Arbeiten wurden zum Preis von CHF 12'067.75 vergeben.

Zusatzkredit

Für den zukünftig erweiterten Betrieb des Mittagstisches der Oberstufenschulgemeinde Weiningen werden zusätzliche Kühlmöglichkeiten benötigt. Die Schulpflege bewilligte ein Kostendach von CHF 10'000.-- für die nicht budgetierten Kühlgeräte (Kühlschrank und Tiefkühlschrank) inkl. notwendige baulichen Installationen.

Mitteilungen

Schulraumplanung

Die Oberstufenschulpflege Weiningen hat sich an einer Strategiesitzung im Juni dieses Jahres angesichts der angekündigten steigenden Schülerzahlen mit der Frage des mittel- bis langfristigen Raumbedarfs für den Schulunterricht befasst. Sie möchte eine strukturierte Raumplanung angehen. Zu diesem Zweck soll eine Arbeitsgruppe gebildet werden.

Rückverteilung der Erträge aus der CO2-Abgabe 2016 an die Unternehmen

Das Eidgenössische Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation (UVEK) teilte anfangs Juni 2016 mit, dass die Oberstufenschulgemeinde Weiningen den Betrag von CHF 929.-- erhält. Die Verteilung der CO2-Abgabeerträge an die Wirtschaft erfolgt proportional zur AHV-Lohnsumme.

Sanierung und Neugestaltung der Spielwiese

Anlässlich der Sanierung und Neugestaltung der Spielwiese kam es zu einem Schadensereignis mit Wassereintritt in die Turnhalle. Die Wiese kann bis auf weiteres nicht zur Benützung frei gegeben werden.

Änderung des Gemeindebeitrages an die Berufsvorbereitungsjahre an der Berufswahlschule Limmattal (BWS), Dietikon, ab 1. Januar 2017

Die BWS teilte Ende Mai 2016 mit, dass mit der Leistungsüberprüfung 2016 des Regierungsrates Einsparungen bei den Berufsvorbereitungsjahren (BVJ) nötig sind. Die BWS ist aufgrund dieser Kürzung gezwungen, Sparmassnahmen zu ergreifen und den Gemeindebeitrag ab 1. Januar 2017 zu erhöhen. Dieser beträgt neu:

1. Gemeindebeitrag pro Jugendlichen und pro Schuljahr in den Profilen **Praktisches BVJ, Schulisches BVJ, Integrationsorientiertes BVJ:**
Der Beitrag erhöht sich ab 1. Januar 2017 von CHF 13'200.-- pro Schuljahr auf CHF 13'700.--.
2. Gemeindebeitrag pro Jugendlichen und pro Schuljahr im **Betrieblichen BVJ:**
Der Beitrag erhöht sich ab 1. Januar 2017 von CHF 3'400.-- pro Schuljahr auf CHF 3'600.--.

Die allfällig geschuldete Anmeldegebühr wird ab Schuljahr 2016/17 von der BWS Limmattal direkt den Eltern erstattet, es erfolgt keine Rückzahlung an die Schulgemeinden mehr.

Der Elternbeitrag bleibt unverändert bei CHF 2'500.-- (Praktisches BVJ, Schulisches BVJ, Integrationsorientiertes BVJ) bzw. CHF 500.-- (Betriebliches BVJ).

Reglemente, Merkblätter und Formulare finden Sie unter Downloads